

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 19/0444
683 - Fachbereich Service			Datum: 13.08.2019
Bearb.:	Bartelt, Monika	Tel.: -230	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Hauptausschuss	26.08.2019	Entscheidung

Haushalt 2020/2021 - Budget Amt 68 Amt für Gebäudewirtschaft

Beschlussvorschlag

Das Budget des Amtes 68 –Amt für Gebäudewirtschaft- für die Jahre 2020 und 2021 sowie die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2022 bis 2024 wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

- 1.1. Im Teilergebnisplan 11108 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:

111081.521100 Gebäudemanagement, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Ansatz 2020 von bisher 7.878.200 € auf 6.878.200 € reduzieren
 Ansatz 2021 von bisher 8.818.800 € auf 7.868.800 € reduzieren
 Ansatz 2022 von bisher 5.407.300 € auf 4.457.300 € reduzieren
 Ansatz 2023 von bisher 8.371.200 € auf 7.421.200 € reduzieren
 Ansatz 2024 von bisher 5.132.900 € auf 4.188.100 € reduzieren

111081.521120 Gebäudemanagement, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Außenanlagen)

Ansatz 2020 in Höhe von 1.384.000 € bleibt unverändert
 Ansatz 2021 von bisher 1.143.700 € auf 1.093.700 € reduzieren
 Ansatz 2022 von bisher 693.000 € auf 643.000 € reduzieren
 Ansatz 2023 von bisher 681.200 € auf 631.200 € reduzieren
 Ansatz 2024 von bisher 633.900 € auf 578.700 € reduzieren

- 1.2. Im Teilfinanzplan 11108 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:

- 2.1. Im Teilergebnisplan 538200 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:

- 2.2. Im Teilfinanzplan 538200 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------

- 3.1. Im Teilergebnisplan 546000 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:
- 3.2. Im Teilfinanzplan 546000 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:
- 4.1. Im Teilergebnisplan 573500 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:

573500.531800 Vermietung von Wohn- und Gewerberaum; Zuschüsse an übrige Bereiche
2020 bis 2024 Ansatz jeweils von 0 € auf 20.000 €
- 4.2. Im Teilfinanzplan 573500 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:

Die Auswirkungen aus der Änderung des Erfolgsplans (für lfd. Verwaltungstätigkeit) auf die entsprechenden Ein- und Auszahlungen des Finanzplans, sowie aus der Änderung des Finanzplans (aus Investitionstätigkeit) auf die Aufwendungen und Erträge des Erfolgsplans sind im Haushalt zu berücksichtigen.

Sachverhalt

Die einzelnen Veränderungen gegenüber den bisherigen Ansätzen sind im Erläuterungsband zum Teilbudget des Amtes für Gebäudewirtschaft (siehe Anlage 2 zur Vorlage) aufgeführt.

Wesentliche Veränderung gegenüber den Vorjahren ist beim Konto 111081.521100 die Verschiebung der Ansätze für die bauliche Unterhaltung aus den anderen Fachbereichen in das Budget des Amtes für Gebäudewirtschaft. Die Maßnahmen für die bauliche Unterhaltung wurden/werden seit langer Zeit vom Amt 68 durchgeführt und die erforderlichen Mittel eingeplant. Die Ansätze für diese Aufwandskonten mussten allerdings bisher in die Budgets der unterschiedlichen Fachämter eingearbeitet werden, da diese für die Mittelbewirtschaftung verantwortlich sind. Diese Erläuterung gilt ebenfalls für die Unterhaltung der Außenanlagen (111081.521120).

Alle durchgeführten Buchungen auf den Konten 111081.521100 und 111081.521120 werden dann im Laufe des Jahres durch innere Verrechnungen wieder den einzelnen Ämtern zugeordnet. Die Ansätze der beiden Aufwandskonten und der inneren Verrechnung im Teilbudget 111081 müssen im Ergebnis +/- 0 € ergeben. Nachdem der 1. Entwurf des Haushaltes erstellt war, wurde festgestellt, dass die Summen nicht übereinstimmten, so dass die Ansätze der Aufwandskonten durch Beschluss des Fachausschusses (Hauptausschuss) angepasst werden müssen. Die Entlastung im Amt für Gebäudewirtschaft erfolgt über das Konto 111081.481168 und die Belastung über die Konten XXXXXX.581168 in den anderen Fachämtern. Ein Erläuterungsband für die geplanten Einzelmaßnahmen ist als Anlage 3 zur Vorlage beigelegt.

Im Teilergebnisplan 11108 (Gebäudemanagement, Gebäudereinigung) werden beim Produkt-Konto 111081.526200 Aus- und Fortbildung in den Jahren 2020 und 2021 deutlich höhere Ansätze benötigt, da ein neues Software-Programm beschafft werden soll und die Mitarbeiter, die hiermit arbeiten werden, entsprechend geschult werden müssen.

Im Teilfinanzplan 11108 (Gebäudemanagement, Gebäudereinigung) sind beim Produkt-Konto 111081.783199 Auszahlungen aus dem Erwerb von bewegl. Vermögen siehe Investitionsübersicht für die Jahre 2020 und 2021 Ansätze für die Beschaffung eines Softwareprogrammes als Ersatz für das zzt. installierte Programm CAFM Speedikon eingeplant. Für das vorhandene Programm wird ab 2020 kein Support mehr durchgeführt.

Im Teilergebnisplan 546000 (Parkeinrichtungen für Fahrzeuge) ist beim Produkt-Konto 546000.522100 Unterhaltung des sonstigen unbewegl. Vermögens im Jahr 2021 die Sanierung des Kiosk/WC-Häuschens beim ZOB Glashütte geplant.

Versehentlich wurde der gleiche Text für die Sanierung des Kiosk/WC-Häuschens auch beim Produkt-Konto 54600.524100 ausgewiesen. Die Erläuterung wird im Rahmen des weiteren Haushaltsverfahrens an dieser Stelle gelöscht.

Im Teilergebnisplan 573500 (Vermietung von Wohn- und Gewerberaum) ist beim Produkt-Konto 573500.531800 (Zuschüsse an übrige Bereiche) der letzte Teilbetrag aus dem PACT-Bescheid im Jahr 2019 gebucht worden. Hiernach waren zum Zeitpunkt des Entwurfes der Budgetplanung des Amtes 68 zukünftig keine Ansätze mehr erforderlich. Nach Beschlussfassung in der Stadtvertretung am 25.06.2019 wird aber ein neuer PACT-Bereich für Norderstedt-Mitte eingerichtet. Die Ansätze von 2020 bis 2025 werden voraussichtlich jährlich 20.000 € betragen.

Anlagen:

1. Budget Amt 68
2. Erläuterungen
3. Erläuterungsband zu den Inneren Verrechnungen